

Der Grundansatz ist richtig!

- Die **Abkehr von der siebenteiligen Notenskala** an den Neuen Mittelschulen ist eine **langjährige Forderung** von uns Lehrern! Die ursprüngliche Idee der Vorarlberger Mittelschule, für die Kollegien im Land sich entschieden haben, hat verschiedene Leistungsniveaus vorgesehen - mit **jeweils 5 Noten für jede Gruppe!**
- Erfreulich ist, dass im Rahmen der Schulautonomie jetzt auch wieder **„klassenübergreifend lerngruppenspezifische Differenzierungen“** vorgenommen werden können, um kleinere Lerngruppen zu bilden, die auf das unterschiedliche Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler ausgerichtet sind.
- Ob sich eine Schule dazu entschließt Teamteaching zu betreiben oder eher Fördergruppen für verschiedene Leistungsniveaus einrichtet, sollte sie selber entscheiden können. Das wissen die Lehrenden und die Schulleitungen besser als andere – außerdem gilt es, die verschiedenen **Lernbedingungen in Stadt und Land zu berücksichtigen!** Kurz: Mehr Freiheit für die Schulen!
- Es ist auch schön mitzuerleben, dass das sozialpartnerschaftliche Gegenüber von Faßmann nicht mehr als Feind und Reformgegner gebrandmarkt wird, wie das bisher der Fall war.
- Eines muss aber klar sein: Die **Ressourcen des Bundes für die Mittelschulen müssen ausgebaut werden**, damit dieser Schultyp seinen Aufgaben auch zukünftig gerecht werden kann. Das Land Vorarlberg kann hier als Vorbild dienen.
- Lehrerinnen und Lehrer sind stets an wirklichen Verbesserungen interessiert. Leider ist es so, dass sogenannte **„zeitgeistige Reformen“ dazu geführt haben, dass die Leistungsbereitschaft ständig nachgelassen hat.** Dazu tragen sogenannte **„Experten“** nicht unwesentlich bei, wenn sie glauben, die Senkung der Zahl der Klassenwiederholungen würde leistungssteigernd wirken, Hausübungen seien nicht sinnvoll und in heterogenen Gruppen würde man bessere Leistungen erzielen als in homogeneren Gruppen.

Gott-sei-Dank kehrt ein Umdenken ein – Sachlichkeit, Leistungsorientierung und Praxisbezug sind zu spüren!

Für Rückfragen und Anfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Maria Taferner und Andreas Hammerer



Andreas Hammerer
Mobil: +43 664 1124341
Mail: andreas.hammerer@vorarlberg.at

Maria Taferner
Mobil: +43 664 3527099
Mail: maria.taferner@vorarlberg.at

www.vorarlbergerlehrerinnen.at
www.vorarlbergerlehrer.at
www.clv-vorarlberg.at